



FREIBURG, 07.FEBRUAR 2022

# 70,-€ mehr für alle plus 2,1%

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

In der zweiten Tarifrunde konnte nach intensiven Verhandlungen ein Tarifabschluss getätigt werden. Beide Verhandlungsseiten gingen hierbei angesichts der aktuellen Situation an ihre Grenzen. Nach gefühlten Ewigkeiten konnte nun für die nächsten zwei Jahre weiter Rechtssicherheit in Sachen Löhne und Gehälter für die Branche hergestellt werden. Dies ist nur der in den letzten zwei Jahren stark gestiegenen NGG-Mitgliederzahl zu verdanken. Wäre dies nicht der Fall gewesen, gäbe es heute gar keinen Lohn- und Gehaltstarifvertrag mehr und jede\*r müsste seine Entgelterhöhung selbst aushandeln. **Wer auch zukünftig tarifvertragliche Regelung will, muss NGG-Mitglied werden und bleiben.** 1% als NGG-Mitgliedsbeitrag investieren bedeutet: Rechtsschutz und Beratung in Sachen Arbeits- und Sozialrecht, aber auch eine Verzinsung der Investition durch regelmäßige Tarifierhöhung, die keine Bank leistet! Dieser Abschluss bedeutet z.B. für die unteren Entgeltgruppen: **1% investieren und bis zu 3,6% Lohnerhöhung in der ersten Stufe erzielen!**

## Der Abschluss:

1. **Ab 1. April 2022 steigen sämtliche Entgelte um 70,-€ brutto.**
2. **Ab 1. April 2022 steigen die Ausbildungsvergütungen um 2,5%.**
3. **Ab 1. Juni 2023 steigen sämtliche Entgelte und Ausbildungsvergütungen um weitere 2,1%. Laufzeit bis 31.03.2024.**

## Eure Tarifkommission

**Claudia Kiefer, Rainer Seelig, Sabine Seiler, Sven Hildebrandt & Claus-Peter Wolf**

**NGG.** Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten  
Region Schwarzwald-Hochrhein, Claus-Peter Wolf  
Friedrichstr. 41-43  
79098 Freiburg

Telefon 0761-2730510  
Fax 0761-27305119  
region.schwarzwald@ngg.net

fb:@nggschwarzwald  
[www.ngg-suedwest.net](http://www.ngg-suedwest.net)

